



Bereich **Ordnungswesen**
Az:
Datum: **04.06.2013**

2013/132
öffentlich

Sitzungsvorlage

Beratungsfolge	Datum	TOP-Nr.
Betriebsausschuss 1 (Ausschuss für Öffentliche Ordnung, Sport und Kultur)	26.06.2013	

Betreff

Verkehrsberuhigungsmaßnahmen für die Dorfstraße in Castrop-Rauxel;
hier: Bürgerantrag nach § 24 GO NRW vom 27.02.2013

Finanzielle Auswirkungen

☒ keine haushaltsmäßige Berührung

☐ Auswirkungen siehe Sachverhalt

Beschlussvorschlag

Der Betriebsausschuss 1 beschließt, den Antrag auf Verkehrsberuhigungsmaßnahmen für die Dorfstraße in Castrop-Rauxel abzulehnen.

E c k h a r d t

Sachverhalt

Anwohner der Dorfstraße haben hier den Antrag auf verschiedene Verkehrsberuhigungsmaßnahmen für die Dorfstraße gestellt. Begründet wird dies damit, dass in der Dorfstraße ein hoher Durchgangsverkehr herrscht und die vorgeschriebene Höchstgeschwindigkeit von 30 km/h nicht eingehalten wird.

Die Anwohner regten an, zur Abschätzung der Gefährdungssituation eine einwöchige Verkehrszählung durchzuführen. Der Bereich Ordnungswesen hat diese Zählung wunschgemäß mit folgendem Ergebnis durchgeführt:

Datum	Kfz/ 24 h	V 85 *)
08./09.04.	359	27,4
09./10.04	343	27,1
10./11.04	363	26,9
11./12.04	368	27,1
12./13.04	338	26,4
13./14.04	300	26,7
14./15.04	235	29,2

Die gezählten Werte für die Kfz-Belastung gehören im Vergleich zu anderen Zählungen im Stadtgebiet zu den niedrigsten überhaupt.

Nach Auskunft der Kfz-Zulassungsstelle des Kreises Recklinghausen sind in dem betroffenen Wohngebiet 123 Fahrzeuge zugelassen. Wenn man zu Grunde legt, dass man pro Fahrzeug 3-4 Fahrten pro Tag durchführt, ist erkennbar, dass die ermittelten Kfz-Werte ausschließlich Ziel- und Quellverkehr aus dem Gebiet sind; Durchgangsverkehrs kann auf Grund der festgestellten Daten nicht erkannt werden.

Auch die ermittelten Werte der V 85 spiegeln wieder, dass hier angepasst gefahren wird.

Im Rahmen der Schulwegbegehung am 13.5.2013 konnten hier keine Sicherheitsmängel festgestellt werden.

Aus den genannten Gründen lehnt die Verwaltung die vorgeschlagenen Lösungsmöglichkeiten wie Einrichtung einer Einbahnstraße, verkehrsberuhigende Maßnahmen oder Umbau zu einer Sackgasse ab.

*) V 85: Diese Geschwindigkeit wird von 85 % der Verkehrsteilnehmer erreicht bzw. unterschritten.